

ZUSAMMENARBEIT

TENERIFFA

Feuerwehr und Heer an einem Strang

Das Heeresregiment Bhelma VI mit Basis bei Los Rodeos traf sich kürzlich mit Repräsentanten der Berufsfeuerwehr von Teneriffa.

Ziel ist das gegenseitige Kennenlernen und Verstehen, um im Ernstfall möglichst effektiv zusammenarbeiten zu können. Die Feuerwehrleute besichtigten unter anderem die militärischen Hubschrauber, die Brandbekämpfungsmaßnahmen und Lkws. Im Ernstfall ist es wichtig, dass die Feuerwehr die Art des Treibstoffes weiß und Kenntnis über mögliche gefährliche Ladung hat. Nur so kann die Sicherheit gewährleistet und gut zusammengearbeitet werden. Im Gegenzug besuchten Vertreter des Heeres die Feuerwehrwache. Der nächste Schritt ist eine gemeinsam durchgeführte Simulation eines Notfalls mit gemeinsamem Einsatz.



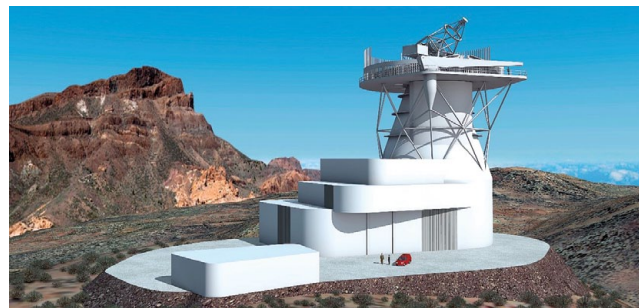
↑ Gemeinsam effektiv agieren ist im Notfall wichtig. Heer und Feuerwehr wollen vorbereitet sein.

GRÖSSTES SONNENTELESKOP KOMMT AUF DIE KANAREN

Der Sonne so nah wie nie zuvor

Noch während des gesamten Monats September ist ein Modell des größten künftigen, europäischen Sonnenteleskops (EST) im Museo Elder in Las Palmas zu sehen.

Im Maßstab 1:50 vermittelt es einen ersten Eindruck von der gewaltigen Größe und Kapazität des Teleskops. Es wird 50 Meter hoch sein und einen vier Meter großen Spiegel haben, der die Sonnenstrahlen einfängt und analysiert. Das Teleskop reicht bis auf wenige Dutzend Kilometer an die Sonne heran und soll die letzten Zweifel der Wissenschaftler ausräumen. Es soll mehr Einblick in die magnetischen solaren Aktivitäten und Sonneneruptionen liefern. Zum Beispiel auf die Frage: Welche Auswirkungen haben magnetische Störungen der Sonne auf unsere Kommunikationssysteme? Es wird voraussichtlich 2026 in Betrieb genommen und



↑ 3D-Animation vom künftigen Sonnenteleskop EST.

soll 50 Mitarbeiter beschäftigen. Initiiert wurde das Projekt vom Astrophysischen Institut der Kanaren (IAC). An dem 200-Millionen-Projekt sind 15 Länder beteiligt. Es befindet sich derzeit noch in der PRE-EST Phase. Das heißt, in den nächsten vier Jahren werden die Vorbereitungen zur Umsetzung des Projekts getroffen. Sie beziehen sich auf Design und Aufbau, die legalen und finanziellen Konditionen, die möglichen Partner und die enge Zusammenarbeit mit der Industrie. Außerdem muss in einer

vergleichenden Studie noch entschieden werden, wo genau

das Teleskop errichtet werden soll. Im Observatorio del Teide in Izaña auf Teneriffa oder auf dem Roque de los Muchachos auf La Palma? „Die Kanaren erhielten den Zuschlag für dieses Projekt wegen des fantastischen Himmels, den wir über uns haben und der aus astronomischer Sicht zu den besten der Welt zählt“, erklärte der Koordinator des Projekts Manuel Collados bei der Präsentation in Las Palmas.



↑ Präsentation des Sonnenteleskops im Museo Elder in Las Palmas. Dort wird es noch während des gesamten Monats September zu sehen sein.

Wir, die Firma DÜRRSIERRA S.L. sind Experten in Renovierungen von Wohnungen und Gebäuden.

Unser Unternehmen, mit Sitz im Süden Teneriffas, verfügt über ein erfahrenes Team in der Durchführung von Bauvorhaben inklusive aller notwendigen technischen Mittel.

Unsere Arbeit besteht durch höchste Präzision und Qualität in der Ausführung.

Wir verwirklichen individuelle Designs unter Verwendung hochwertigster Materialien und fortschrittlichster Technologien.

dürssierra

+34 922 729 032 | +34 639 321 620

info@durrsierra.com www.durrsierra.com



KITCHEN DESIGN.ES

„Küchen, die zum Kochen inspirieren“



+34 922 73 64 17

Calle Miguel Delgado Calcerrada, 7- Las Chafiras- Tenerife Sur